

uniVersa-Presseinformation
Nürnberg, 24. April 2023

Heizöltank: Gewässerschaden kann finanziellen Ruin bedeuten

Nach den Plänen der Bundesregierung soll der Einbau von neuen Ölheizungen ab 2024 grundsätzlich verboten werden. Bestehende Anlagen dürfen jedoch vorerst weiterbetrieben werden. Beim Heizöltank lauert nach wie vor ein nicht unerhebliches Risiko.

Schon wenige Tropfen Heizöl können tausende Liter an Grundwasser verseuchen. Ein kleines Leck am Öltank, eine defekte Rohrleitung oder eine Unachtsamkeit beim Befüllen reichen aus, um einen Umweltschaden mit existenziellen Folgen auszulösen. „Selbst wenn das Grundwasser unversehrt bleibt, kommen immense Kosten auf den Eigentümer zu, wenn das verseuchte Erdreich ausgebaggert und als Sondermüll entsorgt werden muss“, erklärt Schadenexpertin Margareta Bösl von der uniVersa Versicherung. Nach dem Wasserhaushaltsgesetz haftet der Eigentümer wegen der sogenannten Gefährdungshaftung auch ohne Verschulden für Gewässerschäden durch ausgelaufenes Heizöl in unbegrenzter Höhe. Deshalb ist für jeden Öltank eine Gewässerschadenhaftpflichtversicherung unverzichtbar und empfehlenswert. Der Preis richtet sich in der Regel nach dem Alter, dem Fassungsvermögen und der Einbauart. Bei neueren Privat-Haftpflichtversicherungen ist der wichtige Schutz oftmals bereits enthalten. Je nach Anbieter kann es hier allerdings Beschränkungen beim Fassungsvermögen geben. Zum Beispiel ist bei der uniVersa der Heizöltank je nach Tarif bis zu 5.000 Liter, 10.000 Liter oder unbegrenzt versichert. „Immobilien Eigentümer sollten sich hier vorher genau informieren, ob und zu welchen Bedingungen ihr Heizöltank mitversichert ist“, empfiehlt Bösl.

Presseservice:



Foto: Sergey Nivens/Shotshop/uniVersa | Abdruck: honorarfrei.

Das Foto in druckfähiger Auflösung finden Sie im Internet unter www.universa.de/presse (bei der Pressemitteilung vom 24.04.2023). Gerne schicken wir es Ihnen auch per E-Mail zu.

Ansprechpartner:

Stefan Taschner, Pressesprecher

Telefon +49 911 5307-1698 | Fax +49 911 5307-1676

E-Mail: presse@universa.de | Internet: www.universa.de/presse

uniVersa Krankenversicherung a.G., Lebensversicherung a.G., Allgemeine Versicherung AG

Hauptverwaltung: Sulzbacher Str. 1-7, 90489 Nürnberg

Die uniVersa Versicherungsunternehmen sind eine Unternehmensgruppe mit langer Tradition und großer Erfahrung, deren Ursprünge auf das Jahr 1843 - dem Gründungsjahr der uniVersa Krankenversicherung a.G. als älteste private Krankenversicherung Deutschlands und 1857, dem Gründungsjahr der uniVersa Lebensversicherung a.G. - zurückgehen. Als moderner Finanzdienstleister ist die uniVersa heute auf die Rundum-Lösung von Versorgungsproblemen, vornehmlich der privaten Haushalte sowie kleinerer und mittlerer Betriebe, spezialisiert. Rund 7.000 Mitarbeiter und Vertriebspartner stehen bundesweit als kompetente Ansprechpartner den Kunden zur Verfügung.